

Was zum Sitzen, was zum Radeln, was zu leiten



1 Einen besonders schönen Platz haben die Feuerwehrleute des Löschzuges 31 Dürwitz ihrem Wehrleiter Harald Pütz ausgesucht: Sie schenkten ihm zum Abschied eine wunderschöne Holzbank mit Gravur (Harald-Pütz-Bank) und hatten auch schon die Genehmigung, die ganz persönliche Sitzgelegenheit gegenüber der Seebühne am Blausteinsee aufzustellen. Von hier aus hat Harald Pütz einen wunderbaren Blick auf den See, auf die Bühne und auf das Geschehen am Ufer. „Genieße die Aussicht und ruhe dich oft hier aus“, meinten Zugführer Wolfgang Hündgen, Björn Plasa und Daniel Wartha, beides Gruppenführer des LZ31, und „überreichten“ die Bank feierlich an den

ehemaligen Feuerwehrchef. „Ihr habt mir mit eurem originellen Geschenk eine unheimliche Freude gemacht“, zeigte sich Pütz gerührt. „Und ich möchte betonen, dass das nicht nur die Harald-Pütz-Bank, sondern eine Feuerwehrbank ist. Hier dürfen sich alle Kameraden ausruhen.“
Foto: I. Röhseher.

2 Das Amt des Lionspräsidenten wechselt stets Ende Juni. Mit der Amtsübergabe am 27. Juni endete nun eine erfolgreiche Ära von Präsidentinnen. Das Bild zeigt den neuen Präsidenten Harry Reimer, die Pastpräsidentin Trude Vögeli und den Vizepräsident Johannes Gastreich (v.l.). Der Lions-Club Ascviolare bedankte sich besonders bei



Trude Vögeli für die Vorbereitung und Gestaltung des Abends der Amtsübergabe. Mit Ehrungen vieler Lionsfreunde für ihren langjährigen Einsatz im Lions-Club wie auch mit der Aufnahme von den neuen Lionsfreunden wurde dem Abend ein festlicher Rahmen gegeben.

3 In der Ausgabe vom 15. Juni war in unserer Zeitung unter der Rubrik „Liebes Tagebuch ...“ der Hinweis auf einen achtjährigen Jungen in ärmlichen Verhältnissen zu lesen, der sich ein gebrauchtes Fahrrad für seinen weiten Schulweg gewünscht hatte. Das Männerballett der Bösen Buben, die Unterhaltungsabteilung der Kolpingsfamilie Eschweiler, hat sich an diesem Tag spontan dazu bereit erklärt, dem Jungen diesen Wunsch zu erfüllen und sich direkt mit dem Eschweiler Ortsverband des Kinderschutzbundes (DSKB) in Verbindung gesetzt.

Jetzt war es endlich soweit: Kurz vor einer Trainingseinheit für die kommende Session übergab das Männerballett Anne Weisser, Leiterin des DSKB-Ortsverbandes, das Fahrrad und hofft mit dieser Aktion den Jungen in seinem schweren Alltag ein Stück glücklicher zu machen.

